



# Pendlerverein Glarus

c/o  
A. Schlittler  
Rosengasse 27  
8750 Glarus

Fon: 079 756 11 65 Fax: 055 650 20 38  
e-mail: [info@pendlerverein.ch](mailto:info@pendlerverein.ch)

CH-8750 Glarus, 21. August 2019

Direktion  
Bau und Umwelt  
Kirchstrasse 2  
**8750 Glarus**

## **Vernehmlassung Memorialsantrag Dorfverein Sool und Änderung öV-Gesetz / Stellungnahme Pendlerverein**

Sehr geehrter Herr Regierungsrat  
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 4. Juli 2019 wurden wir eingeladen, zum bestehenden Memorialsantrag des Dorfvereins Sool vom 19. Februar 2018 sowie zur der geplanten Massnahme des Regierungsrats zu Handen des Landrats (Änderung öV Gesetz) gemäss Beschluss vom 4. Juli 2019, Stellung zu nehmen.

Gerne kommen wir dieser Einladung nach und nehmen dazu wie folgt Stellung:

Wie bereits anlässlich der Stellungnahme zur Wirkungsanalyse der asa 2017 erwähnt, macht uns der ÖV im südlichen Kantonsteil die meisten Sorgen. Die Kostendeckungsgrade dieser Buslinien sind tief, und die Verbindungen sind schlechter genutzt als diejenigen in den übrigen Kantonsteilen. Dies hat u. E. verschiedene Ursachen, auf die wir hier im Detail nicht näher eingehen möchten.

Wir glauben aus Überzeugung an das Potential des öVs. Gute öV-Verbindungen und öV-Anbindungen erachten wir als essenziell für jegliche Entwicklung, sei es als wichtiger Vorteil in der Positionierung im Tourismus sowie als notwendiger Standortvorteil als Wohn- und Arbeitsort.

Deshalb hat sich der Vorstand des Pendlervereins anlässlich seiner Sitzung vom 7. August 2019 einstimmig für die Unterstützung des Anliegens des Dorfvereins Sool ausgesprochen.

Der Vorstand geht allerdings mit dem Regierungsrat einig, dass dieses Anliegen nicht in der Verfassung stehen muss, sondern durch eine entsprechende Anpassung im öV Gesetz geregelt werden kann.

Der Pendlerverein vertritt zudem die Meinung, dass eine Erschliessung **nicht** volks- und betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten unterworfen werden sollte, da sich die

Landsgemeinde 2012 mit einer klaren Willensäusserung und der Gewährung eines alljährlichen öV Kredits für eine starke Förderung des öVs ausgesprochen hat.

Die kant. Rechnung 2018 verzeichnet gegenüber dem kant. Budget 2018 (Kto. Nummer 40219, öV Regionalverkehr) eine Differenz von rund 1.1 Mio. nicht ausgeschöpften Mitteln.

Wir glauben daher, dass hier die heute zur Verfügung gestellten Mittel genügen müssten und auch ausgeschöpft werden könnten, ohne die Budgets erhöhen zu müssen. Auch im Budget 2019 sowie in den folgenden Planjahren sind die entsprechenden Mittel bereits eingestellt. Die Kosten für den Betrieb dieser Linien können daraus getragen werden.

Zumal sich der Regierungsrat zu einer Angebots getriebenen Verkehrspolitik bekannt und ausgesprochen hat. Auch aus diesem Grund erachten wir eine betriebswirtschaftliche Kopplung nicht sinnvoll oder notwendig.

Den Fragebogen haben wir folglich entsprechend ausgefüllt.

Wir hoffen, Ihnen mit unserer Stellungnahme gedient zu haben und verbleiben mit vorzüglicher Hochachtung und freundlichen Grüssen

## **PENDLERVEREIN GLARUS**

Der Präsident

  
sig. Andreas Schlittler